

## Presseinformation

### Nachhaltige Reiseangebote aus Entwicklungs- und Schwellenländern

Import Promotion Desk unterstützt Aussteller aus Ecuador, Nepal und Tunesien auf der ITB 2020

**Bonn/Berlin, 07.02.2020 – Nachhaltige Tourismusangebote aus ausgewählten Schwellen- und Entwicklungsländern stehen im Fokus der Messepräsentation des Import Promotion Desks (IPD) auf der ITB 2020. Die deutsche Initiative zur Import- und Tourismusförderung stellt auf der internationalen Tourismus-Messe, die vom 4. bis 8. März in Berlin stattfindet, neue Reiseveranstalter aus Ecuador, Tunesien und Nepal vor. Die Reiseangebote berücksichtigen in besonderem Maße Faktoren der Nachhaltigkeit sowie der Umwelt- und Sozialverträglichkeit. Die Palette reicht von ökologischen Rundreisen im unbekanntem Norden Tunesiens über Radreisen in Nepal bis zum gemeindebasierten Tourismusprojekt Yunguilla in Ecuador. Die rund 20 Reiseunternehmen aus den drei Entwicklungsländern sind am IPD-Stand (Halle 5.2A | Stand 113) und an den Länderständen von Ecuador (Halle 23A | Stand 110) und Tunesien (Halle 21B | Stand 216/217) vertreten.**

„In Entwicklungs- und Schwellenländern leistet der Tourismus-Sektor als beschäftigungsintensive Branche einen wichtigen Beitrag zur Wirtschaftsentwicklung“, sagt Dr. Julia Hoffmann, IPD-Projektleiterin. „Durch die Förderung eines nachhaltigen Tourismus unterstützt das IPD die Partnerländer dabei, ihre Infrastruktur aufzubauen, Arbeitsplätze zu schaffen, faire Arbeitsbedingungen zu etablieren, Einkommen zu steigern sowie die Naturressourcen zu erhalten. Die europäischen Reiseanbieter unterstützen wir bei der aufwändigen Suche nach neuen Partnern, nachhaltigen Produkten und ungewöhnlichen Destinationen. Die Veranstalter können durch unseren kostenfreien Service Zeit, Kosten und Risiken reduzieren.“

#### **Große Vielfalt an nachhaltigen Reiseangeboten – drei Beispiele:**

Ecuador bietet eine große Vielfalt an Attraktionen für den nachhaltigen Tourismus: vulkanische Berglandschaften, ausgedehnte Badestrände, das ursprüngliche Amazonasgebiet mit seinen Ureinwohnern, der Stadt Cuenca und die bekannten Galapagos-Inseln. Dass auch Menschen mit einer Behinderung das Land mit all seinen Facetten erleben können, ist das Anliegen des Anbieters „Latinamerica for all“. Mit eigener Ausrüstung und gut zehn Jahren Erfahrung bietet das Unternehmen barrierefreie Reisen an.

Gefördert vom

Durchgeführt von

In Nepal unterstützt das IPD das Unternehmen „Sasane Sisterhood Trekking“, das Frauen, die Opfer von Menschenhandel geworden waren, zu Touristenführerinnen ausbildet und in ihrer Unabhängigkeit stärkt. Die Touren führen durch Kathmandu, in das Umland mit Blick auf den Himalaya und in das Annapurna-Gebirge. Touren zur Vogelbeobachtung, Pferdesafaris, Wander- und Trekkingreisen bietet das Unternehmen „Tunisia Ecotourism“ an. Es ist im Norden Tunesiens unweit der Ausläufer des Atlasgebirges und in der Nähe des Nationalparks und des UNESCO-Weltnaturerbes Ichkeul beheimatet.

#### Import Promotion Desk (IPD)

Das Import Promotion Desk (IPD) ist eine **Initiative zur Import- und Tourismusförderung** in Deutschland.

Das IPD bildet ein Scharnier zwischen kleinen und mittleren Unternehmen in ausgewählten Entwicklungs- und Schwellenländern und europäischen Reiseveranstaltern.

Ziel ist es, die Partnerländer in den globalen Handel zu integrieren und damit einen Beitrag zur nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung in diesen Ländern zu leisten.

Das IPD eröffnet Unternehmen aus den Partnerländern den Zugang zum EU-Markt und unterstützt sie beim Aufbau von Geschäftsbeziehungen. Europäischen Unternehmen erschließt das IPD neue Bezugsquellen in den Partnerländern und unterstützt sie bei der Suche nach neuen, nachhaltigen Dienstleistern und Produkten.

Aktuell ist das IPD in 13 Ländern tätig: Ägypten, Äthiopien, Ecuador, Elfenbeinküste, Ghana, Indonesien, Kirgistan, Kolumbien, Nepal, Peru, Sri Lanka, Tunesien und Ukraine.

Das IPD fokussiert sich dabei auf bestimmte Produktgruppen: frisches Obst und Gemüse, natürliche Zutaten für Lebensmittel, Pharmazie und Kosmetik, technisches Holz, Schnittblumen und nachhaltiger Tourismus.

Aufbau und Durchführung des IPD verantwortet die weltweit tätige Entwicklungsorganisation sequa gGmbH in enger Kooperation mit dem Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. (BGA). Gefördert wird das IPD vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Weitere Informationen unter [www.importpromotiondesk.de](http://www.importpromotiondesk.de).

#### Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

##### Import Promotion Desk (IPD)

Nora Eichkorn  
IPD Expertin Nachhaltiger Tourismus  
Phone: +49 (0) 30 590 099 462  
E-Mail: [eichkorn@importpromotiondesk.de](mailto:eichkorn@importpromotiondesk.de)

##### Pressekontakt

Annegret Winzer / w communications  
Phone: +49 (0) 30 23 99 72 14  
Mobile: +49 (0) 179 11 21 387  
E-Mail: [a.winzer@w-communications.de](mailto:a.winzer@w-communications.de)

Gefördert vom

Durchgeführt von